

presseinformation

social corporate responsibility / familienförderung / private kinderbetreuungsinitiative durch architekten und ingenieure

Landesrätin Patrizia Zoller-Frischauf zu Besuch bei Kindergruppe „ATPunktchen“

Vereinbarkeit von Beruf und Familie, gelebt bei ATP Architekten und Ingenieure

Innsbruck, 1. Februar 2010 – Von „ATPunktchen“ begeistert zeigte sich Tirols Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf. **„Dieses Konzept ist für mich ein Vorbild für andere Unternehmen und das Land Tirol beteiligt sich gerne an den Kosten“**, erklärte Zoller-Frischauf. In der Diskussion um die Standortisierung sei Familienfreundlichkeit heute international bereits ein wichtiges Kriterium, um als Arbeitgeber attraktiv zu bleiben.

„ATPunktchen“ ist eine von ATP Architekten und Ingenieure initiierte und unterstützte, private, selbstorganisierte Kindergruppe am Unternehmensstammsitz in Innsbruck. ATP beschäftigt in Innsbruck 160 ArchitektInnen und IngenieurInnen, insgesamt an acht europäischen Standorten 420 MitarbeiterInnen.

„Mit ATPunktchen möchten wir unseren gut ausgebildeten MitarbeiterInnen eine eigene qualitätsvolle Betreuung im Haus anbieten“, erklärte Architekt Robert Kelca, Geschäftsführer von ATP Inns-



Kindergartenpädagoginnen Andrea und Bettina, LR Patrizia Zoller-Frischauf, Kinder in der ATP-Kindergruppe „ATPunktchen“, Initiator Architekt Robert Kelca, Geschäftsführer des ATP-Standortes in Innsbruck mit 160 MitarbeiterInnen. Foto: ATP



ATPunktchen Kinder mit LR Patrizia Zoller-Frischauf und den Initiatoren Architekt Robert Kelca (ATP Innsbruck, GF) und Barbara Achammer. Foto: Ursprunger

bruck. **„Wir sind sehr froh, dass unser Projekt so gut angenommen wurde. Wir sind bereits bis zum Herbst 2010 ausgebucht.“** Zurzeit sind insgesamt zwölf Kinder im Alter von 18 Monaten bis vier Jahren angemeldet. In einem nächsten Schritt ist angedacht, das Betreuungsangebot auf bis zu Sechsjährige auszuweiten, was ein pädagogisches Pilotprojekt erfordert. Kelca: **„Dies entspräche unserem ganzheitlichen Ansatz und wäre in unseren Augen auch für die Kinder ein natürliches, familiäres Ambiente, wo Kinder verschiedenen Alters in einem überschaubaren Rahmen gemeinsam gefördert werden.“**

Zwei ausgebildete Kindergartenpädagoginnen betreuen maximal sechs bis sieben Kinder pro Tag zwischen derzeit 8:00 Uhr bis 14:30 Uhr und freitags bis 12:00 Uhr. Bei erhöhtem Bedarf können die Öffnungszeiten ausgeweitet werden. Die pädagogische Betreuung, teilweise in Englisch, umfasst auch die Förderung kreativer, gestalterischer Fähigkeiten.

Die Eltern bilden zusammen mit Vertretern von ATP einen unabhängigen Verein, der die Betreuungspersonen anstellt und die pädagogische Richtung



ATPpüñktchen Kinder mit LR Patrizia Zoller-Frischauf und Initiator Architekt Robert Kelca (ATP Innsbruck, GF) sowie Kindergartenpädagogin Bettina. Foto: Ursprunger

gemeinsam mit dieser festlegt. ATP übernimmt alle Primärkosten wie Einrichtung oder Miete und unterstützt in der Administration und der Buchhaltung. Weiters organisiert das Unternehmen das Mittagessen, sodass sich der Elternbeitrag erheblich reduziert.

Die räumliche Nähe zu Mutter oder Vater im gleichen Bürohaus können die Kinder täglich real beim gemeinsamen Weg zur „Arbeit“, aber auch spielerisch in einem großen Spielhaus, das dem Bürohaus nachempfunden ist (inkl. Büros, Wohnungen, Lift und der Kindergruppe selbst) spielerisch erleben. Die Innenarchitektur der Kindergruppe wurde von ATP-Kinderspezialisten gestaltet, die u.a. auch den Kindergarten im Sillpark gestaltet haben. Ein multifunktionaler Spielturm mit Rutsche ist derzeit der Hit bei den Jüngsten der ATP-Familie.

Die Kinderspielgruppe ATPpüñktchen ermögliche es den Mitarbeitern des Unternehmens, ihre Kinder so zuzusagen in die Arbeit mitzunehmen, weil die Kinder im selben Gebäude betreut werden, wie die Eltern arbeiten. „*Ich wünsche den ATPpüñktchen auch weiterhin viel Erfolg*“, sagte Zoller-Frischauf.

Über ATP:

ATP Architekten und Ingenieure ist mit rund 420 Mitarbeitern eines der größten Büros für integrale Planung in Europa. Das Unternehmen ist auf komplexe Hochbauvorhaben in den Bereichen Produktion, Logistik, Handel, Büro, Tourismus und Gesundheit spezialisiert. Ziel von ATP ist es, innovative, intelligente Gebäude von nachhaltiger Qualität zu schaffen. Der Sitz von ATP befindet sich in Innsbruck, Standorte für integrale Planung finden sich in Innsbruck, Wien, München, Frankfurt, Berlin und Zürich sowie Filialbüros in Zagreb und Budapest. Forschungseinrichtungen und spezifische Kooperationen mit der Technischen Universität Wien ergänzen das Leistungsspektrum.

Rückfragen:

Dr. Barbara Achammer
Mobil +43-699-10114921
Tel +43-512-890160
Fax +43-512-89016015
dba@inode.at
Corporate Communications
ATP ARCHITEKTEN UND INGENIEURE